

Weidenmann, Bernd

Mini - Handbuch: Kreativ Probleme lösen

240 Seiten, kart.

Beltz Verlag Weinheim-Basel 2020, € 24,95

ISBN 978-3-407-36721-1

Die Pandemie hatte meinen Alltag grundlegend verändert. Genau die Aspekte, die ich im Studium der Pädagogik liebte, waren weggefallen. Mir fehlten seitdem vor allem die Abwechslung und neue Eindrücke, kleine alltägliche Begegnungen mit meinen Kommilitonen*innen, eine Struktur in meinem Leben sowie spontane und spaßige Momente, die meinem Studienalltag Würze gaben. Plötzlich bestand mein Tag nur noch daraus, „vor dem Laptop zu lernen“: Meldungen, die ich an meine Professoren sendete, wurden nicht mit Rückmeldungen belohnt.

Seitdem ich an Prof. Kluges Interaktivem Workshop in der Universität zu Köln teilnahm, meisterte ich mein Studium wieder erfolgreich, steckte mehr Zeit in vernachlässigte Hobbys und in neue Interessen, suchte mir „Nebenjobs in der Schule“, die ich sonst nie in Erwägung gezogen hatte. Mein Alltag entschleunigte sich und gab mir Gelegenheit, Neues zu erproben. Jetzt stelle ich mir vor, wie ich meinen zukünftigen Schülern von diesen verrückten Zeiten erzählen werde. Ich schüttle meinen Kopf und schmunzle mit etwas Stolz. Der Workshop-Leiter Professor Kluge öffnete mir und 30 weiteren Studierenden im Wintersemester 21/22 in seinem Workshop zum Thema „Konfliktverhalten in der Schule“ mithilfe der Veröffentlichung „Kreativ Probleme lösen“ den Zugang zu mir selbst, zu meinem zukünftigen Beruf als Sonderschullehrerin und zu meinem Alltag: „Probleme sind Nicht-Gefundene-Lösungen“ (B. Weidenmann). Wer ein Problem hat, erliegt dem Tunnelblick. Tunnelblick deshalb, weil der Problemträger nach der einen Lösung für das Problem sucht. In seinem Buch: „Kreativ Probleme lösen“ bietet der Autor Angebote zum kreativen Problemlösen. „Er schraubt das Brett vorm Kopf“ ab, öffnet den Denkraum und weckt Inspiration(en). Weidemanns Ideen trugen dazu bei, selbst mit Freude Lösungen zu entwickeln bzw. zu finden. B. Weidemanns Handwerkszeug enthält speziell Methoden für kreative Problemlösung. Im Workshop wurden ausgewählte Methoden Weidemanns anschaulich und mit einem speziellen Stärken-Schwächen-Profil vorgestellt. Über Fallbeispiele übten wir uns in kleinen Gruppen in diese Ideen/Vorschläge ein. Das Besondere war, dass es für jede Ich-Frage einen optimalen Methoden-Mix von Seiten des Autors gab. Auch einer - fast verzweifelten - Pädagogik Studierenden half es, mit Hilfe eines Methodenmixes mindestens einer Sackgasse zu entrinnen.

Im Laufe meiner aktiven Mitarbeit im „Interaktiven Workshop“ nahmen meine lernpsychologischen und beziehungspsychologischen Probleme ab, Versagensängste verflüchtigten sich, so dass ich mich immer stärker darauf konzentrierte, im Workshop

mitzuarbeiten. Auch führte der Autor und die Anwendung seiner Empfehlungen im Workshop dazu, dass ich in meinem zu Hause mehr Aufgaben erledigte und mir einige Grenzen von Freizeit und Studium deutlicher ins Auge fielen. Mein Schlafrhythmus stabilisierte sich und mein morgendliches Aufstehen wurde leichter. Denn ein großer Teil meines Selbstbewusstseins und meine soziale Identität verstärkte sich (wieder). Mein (vor-)berufliche Attraktivität erhöhte bzw. vertiefte sich.

Auszug aus dem Inhaltsverzeichnis:

Der kreative Methodenkoffer

 Methode Mindmapping

 Methode 6-3-5

 Methode Promi

 Osborne-Tools

 Methode Zwei mal Zwei

„Die Fälle“

Fall eins: Nie mehr Single

Fall zwei: Rundum-Service für Senioren

Fall sechs: Tue Gutes

Teil zwei: Werden Sie kreativ

 Der verrückte Monat

 Ihr kreatives Gehirn

Zugabe: Kreativität zum Lachen und Nachdenken

Für die EG-BIBLIO-KOM

Lena Becker